



EU-Katastrophenschutz
und humanitäre Hilfe



care[®]
Die mit dem CARE-Paket

Kenia

WASH services
in Dadaab

Land/Region: Kenia, Dadaab

Kurzbeschreibung: WASH services in Dadaab

Laufzeit: 01.04.2018 - 31.03.2019

Finanzierung: European Union Civil Protection and Humanitarian Aid

Situation:

Als Folge des Bürgerkriegs im benachbarten Somalia wurde 1992 das Flüchtlingscamp in Dadaab errichtet. Derzeit leben hier noch etwa 238.617 Geflüchtete unter schwierigsten Bedingungen. Aufgrund der von der kenianischen Regierung geplanten Räumung des Camps, gibt es einen langsamen Rückgang bei den Zahlen der Bewohner. Dennoch besteht weiterhin ein großer Bedarf für humanitäre Hilfe bei den Flüchtlingen. Darüber hinaus benötigen die Gastgemeinden Unterstützung bei der Integration ehemaliger Camp-Bewohner. Die langwierige Flüchtlingssituation erfordert eine Verschiebung hin zu langfristigeren Lösungen.

So hilft CARE:

Diese vorgeschlagene Maßnahme ist in der CARE-Resilienzstrategie verankert, die darauf abzielt, die Begünstigten schrittweise zu größerer Eigenständigkeit zu befähigen. CARE hat mit ECHO-Mitteln und anderen Partnern bereits eine angemessene Wasserinfrastruktur eingerichtet. Es besteht jedoch die Notwendigkeit, Wasserpipelines zu reparieren und zu ersetzen, die Begünstigten werden ermutigt, eigenständig weitere Latrinen zu bauen und Maßnahmen unternommen, damit das bereits bestehende Wissen im Bereich Hygiene in Handlungen umgesetzt wird. Zielgruppe ist mit 238.617 Personen die gesamte Bevölkerung der Dadaab Camps Dagahaley, Ifo und Hagadera.

CARE Deutschland-Luxemburg e.V. wird für Qualität und Transparenz regelmäßig ausgezeichnet. CARE verpflichtet sich den Standards der Initiative Transparente Zivilgesellschaft, den Grundsetzen des Deutschen Spendenrates und erhielt zuletzt im Ranking der 50 deutschen Top-Spendenorganisationen von Spiegel Online und Phineo den 3. Platz. www.care.de

